



Regelwerk für den International Bodypainting Award Germany 2010

Dieses Werk beinhaltet die Wettbewerbsregeln für den International Bodypainting Award Germany 2010. Wir bitten Dich, die Regeln der einzelnen Kategorien sorgfältig zu lesen. Bitte beachte auch die Künstler- Informationen, die weitere Informationen zum Ablauf des Events enthalten.

Wir haben aus den Erfahrungen und Rückmeldungen von Teilnehmern aus den vergangenen Jahren unser Schlüsse gezogen und die Regeln nun erweitert und ein Werk erstellt, dass jedem teilnehmenden Künstler eine faire und klare Basis geben soll, um sein Kunstwerk zu kreieren.

Allgemeine Hinweise für Künstler bei der Jury

- Es gibt 3 verschiedene Kategorien für Bodypainting-Arbeiten am Event: Pinsel & Schwamm, Airbrush sowie Special Effects.
- Es bleibt dem Künstler überlassen, wie viele Modelle er bemalt.
- Die Künstler können mit 1 Assistenten arbeiten. Modelle dürfen sich nicht selbst oder ein zweites Model des Teilnehmers bemalen. Dies wird als 2. Assistent gewertet! Ausschließlich das Haarstyling kann von einer 3. Person gemacht werden.
- Farben, die für den Körper nicht geeignet sind, wie Autofarben, Lacke oder Lasuren, dürfen nicht benutzt werden (z.B. Createx, Schmincke, Hansa Pro-Color). Wir kontrollieren die Künstler nicht, welche Farben sie benutzen, möchten jedoch auf die Sicherheit des Models aufmerksam machen. Jede Marke für Bodypainting, Accessoires und Special Effects kann benutzt werden.
- Dieses Jahr besteht die Jury aus fünf Personen.
- Die Jury bewertet:
 - Idee und Originalität, Wahl der Farben
 - Interpretation des Themas
 - Qualität, Technik und Schwierigkeit der Realisierung
- Am Ende der Bewertung wird die höchste und die niedrigste Wertung der Jury gestrichen. Dies dient der Fairness halber. Die verbleibenden Wertungen werden addiert und ergeben die Endwertung. Es werden somit 3 gültige Wertungen der Jury gezählt.
- Die Juroren sind den ganzen Tag auf dem Gelände unterwegs, um die Künstler bei der Arbeit zu beobachten.
- Es ist gestattet, das Haarstyling des Models vor Beginn des Wettbewerbes vorzubereiten. Achtung: Es ist nicht gestattet, Farben, Grundierung, Make-Up oder Zubehörteile vor Beginn zu verarbeiten.

Spezifische Regeln für die einzelnen Kategorien

PINSEL & SCHWAMM

- In dieser Kategorie wird rein die Malereiausführung bewertet.
- Die Jury schaut auf die Wahl der Farben, Technik, Interpretation des Themas, Originalität und Idee, individueller Stil und Schwierigkeit der Realisierung.
- Das Verwenden von Airbrush ist in dieser Kategorie nicht erlaubt.
- Das Verwenden von Zubehöerteilen ist nicht erlaubt.
- Wenn das Model einen Gegenstand in der Hand halten sollte, dann darf dies nur im Fotobereich oder auf der Bühne geschehen. Das Mitnehmen von Gegenständen in den Jurybereich ist nicht erlaubt. Nur Gegenstände und Accessoires in untenstehender Liste dürfen verwendet werden.

Folgende Gegenstände/Sachen sind in dieser Kategorie erlaubt:

- Falsche Fingernägel
- Falsche Wimpern
- Schuhe, jedoch nicht höher als bis zum Knöchel
- Perücken und Haarteile, die nur im Haarbereich am Kopf befestigt werden. Es gibt keine Längenbeschränkung.
- Dekorationsteile am Kopf und Hüte, die nicht unter den Schulterbereich gehen!
- Glitter in loser Form oder auch als Spray

Alles was in dieser Liste nicht angeführt ist, darf nicht verwendet werden und verstößt somit gegen die Regeln.

Hier sind einige Beispiele, die in dieser Kategorie nicht erlaubt sind:

- Kristallsteine
- Glitter in Klebeform oder mit Kleber befestigt
- Alles, was mit irgendeinem Kleber auf der Haut angebracht wird.
- Masken
- Alles, was am Körper mit Schnüren, Gummi oder Klebeband befestigt wird, ausser oben beschriebene Dekorationen am Haar / Kopf.

SPECIAL EFFECT MAKE-UP

- In dieser Kategorie ist die Benutzung von allen Special Effects Materialien gefordert. Alle Techniken dürfen angewandt werden.
- Der Teilnehmer darf nur alleine arbeiten - weder Haare noch Accessoires dürfen von einem Assistenten angebracht werden.
- Jeglicher Regelverstoß wird mit der Disqualifikation des Teilnehmers geahndet.
- Es ist nicht gestattet, vor Beginn des Wettbewerbes das Haarstyling od. sonstiges am Kopf anzubringen.
- Es wird nur 1 Model bearbeitet.
- Bearbeitet werden können das Gesicht, der Hals und das Dekollete.

AIRBRUSH

- In dieser Kategorie wird rein die Airbrushausführung bewertet.
- Die Jury schaut auf die Wahl der Farben, Technik, Interpretation des Themas, Originalität und Idee, individueller Stil und Schwierigkeit der Realisierung.
- Pinsel und Schwämme dürfen verwendet werden.
- Das Verwenden von Zubehöerteilen ist nicht erlaubt.
- Wenn das Model einen Gegenstand in der Hand halten sollte, dann darf dies nur im Fotobereich oder auf der Bühne geschehen. Das Mitnehmen von Gegenständen in den Jurybereich ist nicht erlaubt. Nur Gegenstände und Accessoires in untenstehender Liste dürfen verwendet werden.

Folgende Gegenstände/Sachen sind in dieser Kategorie erlaubt:

- Falsche Fingernägel
- Falsche Wimpern
- Schuhe, jedoch nicht höher als bis zum Knöchel
- Perücken und Haarteile, die nur im Haarbereich am Kopf befestigt werden. Es gibt keine Längenbeschränkung.
- Dekorationsteile am Kopf und Hüte, die nicht unter den Schulterbereich gehen!
- Glitter in loser Form oder auch als Spray

Alles, was in dieser Liste nicht angeführt ist, darf nicht verwendet werden und verstößt somit gegen die Regeln.

Hier sind einige Beispiele, die in dieser Kategorie nicht erlaubt sind:

- Kristallsteine
- Glitter in Klebeform oder mit Kleber befestigt
- Alles, was mit irgendeinem Kleber auf der Haut angebracht wird.
- Masken
- Alles, was am Körper mit Schnüren, Gummi oder Klebeband befestigt wird, ausser oben beschriebene Dekorationen am Haar / Kopf.

SPECIAL EFFECTS

- In dieser Kategorie wird die Kombination von Malerei und/oder Airbrushausführung sowie das Benutzen von Special Effects, die am Körper angebracht werden, bewertet.
- Die Jury schaut auf die Wahl der Farben, Technik, Interpretation des Themas, Originalität und Idee, individueller Stil und Schwierigkeit der Realisierung.
- Es gibt keine Einschränkungen, wie und was am Körper angebracht, bitte achtet jedoch auf die Sicherheit des Models.
- Es werden weniger Punkte vergeben, wenn ein Model nur mit Kostümen dekoriert ist.
- In dieser Kategorie werden Special Effects verwendet die zur Veränderung bzw. Verzerrung von Körper und Gesichtsformen führen. Beispiele dafür sind Latexteile, Masken, Körperanbauten und alles was mit Kleber (Mastix) am Körper fixiert wird.

FACEPAINTING

- Es gibt 1 Kategorie für Facepainting- Arbeiten beim Festival.
- Dem Künstler ist es nicht erlaubt mit Assistenten zu arbeiten. Modelle dürfen sich nicht selbst oder ein zweites Model des Teilnehmers bemalen. Dies wird als Assistent gewertet! Jeglicher Regelverstoß wird mit der Disqualifikation des Teilnehmers geahndet.
- Farben, die für den Körper nicht geeignet sind, wie Autofarben, Lacke oder Lasuren, dürfen nicht benutzt werden (z.B. Createx, Schmincke, Hansa Pro-Color). Wir kontrollieren die Künstler nicht, welche Farben sie benutzen, möchten jedoch auf die Sicherheit des Models aufmerksam machen. Jede Marke für Bodypainting & Facepainting kann benutzt werden.
- Jeder Facepainter malt zu 2 Themen.
- Das 1.Thema wird 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Jeder Künstler hat für die Umsetzung des 1.Themas 1 Stunde Zeit. Bemalt werden darf nur Gesicht, Hals sowie das Dekolleté.
- Ist die Maske fertig geschminkt gehen das Model und der GesichtsbemalerIn zur Jury, wo ein Foto des Designs gemacht und die Maske der Jury kurz vorgestellt wird.
- Dieses Jahr besteht für die Facepainter die Jury aus 3 Personen.
- Die Jury bewertet beim 1. Thema:
 - Idee und Originalität, Wahl der Farben
 - Interpretation des Themas

- Die Punktzahl fließt mit 1/3 in die Gesamtwertung ein.
- Für das 2. Thema „Fantasy“ habt Ihr 2 Stunden Zeit.
- Ist die Maske fertig geschminkt gehen Model und Gesichtsmaler zur Jury, wo Fotos gemacht werden von Model und das Kunstwerk der Jury kurz vorgestellt wird.
- Die Jury bewertet beim 2.Thema:

Idee und Originalität, Wahl der Farben
Interpretation des Themas, individueller Stil und Schwierigkeit der Realisierung.
Die Kleidung und das ganze Outfit sollten zum Thema passen. Die Jury gibt keine extra Punkte für Kleidung allerdings fließt die Ausführung mit in die Punktzahl Interpretation des Themas ein.
- Es gibt keine Einschränkungen, wie und was am Körper angebracht wird, bitte achtet jedoch auf die Sicherheit des Models.
- Das 2. Thema fließt mit 2/3 in die Gesamtwertung ein.
- Die Juroren sind den ganzen Tag auf dem Gelände unterwegs, um die Künstler bei der Arbeit zu beobachten.
- Es ist nicht gestattet das Haarstyling des Models vor Beginn des Wettbewerbes vorzubereiten. Farben, Grundierung, Make-up oder Zubehörteile dürfen ebenfalls nicht vor Beginn verarbeitet werden.

Folgende Gegenstände/Sachen sind in dieser Kategorie erlaubt:

- Falsche Fingernägel
- Falsche Wimpern
- Effect Kontaktlinsen
- Perücken und Haarteile
- Dekorationsteile am Kopf und Hüte
- Glitter in loser Form oder auch als Spray
- Kristallsteine
- Kleidung passend zum Thema

Weitere Hinweise für Künstler:

- Die Modells müssen beim Informationsstand mit einem Formular vor Beginn des Bodypaintings bestätigen, dass die gemachten Fotos und Videos, sowie TV Aufnahmen, verwendet werden dürfen.
- Die Modells in den Bodypainting-Wettbewerben müssen zumindest einen Slip tragen, der Rest des Körpers kann frei bleiben.

Das Mindestalter der Modells ist 18 Jahre, oder 16 mit Bestätigung der Eltern.

- Bitte beachte die Künstler Information für die Programm- und Tagesabläufe, sowie die Information für den Juryablauf und die Präsentation!
- Die Zelte, in denen die Künstler arbeiten, werden von der Organisation zugeteilt.
- Tische und Bänke sind für jeden Künstler zur Verfügung.
- Strom und Wasser stehen auf dem Gelände zur Verfügung.
- Die Entscheidungen der Jury sind bindend und stehen nicht zur Diskussion.
- Auch in diesem Jahr gibt es abgesperrte Fotobereiche. Wir bitten die fertigen Modells in diese Bereiche, um den Fotografen professionelle Aufnahmen zu ermöglichen. Jeder Künstler hat ebenfalls Zutritt mit dem Model in diese Bereiche.
- Während des Events gibt es ein umfangreiches Programm mit Musik und Shows. Mehr dazu auf der Homepage.
- Es gibt auch einen Verkaufsstand für Bodypainting-Farben auf dem Gelände
- Fotos die vom Veranstalter während der Veranstaltung gemacht werden dürfen durch diesen für die Bewerbung des Events ohne eine Vergütung der Künstler verwendet werden.
- Durch die Anmeldung für den Event akzeptiert der Teilnehmer diese Regeln.

© Autor (Alex Barendregt), Organisator sowie weitere Informationen:

SI Lighting S.L.

Telefon: +49 (0) 6132-40504

Peter & Jörg Tronser GbR

Nahering 8-10

D - 55218 Ingelheim

Fax: +49 (0) 6132-40604

e-mail: event@si-lighting.com

Homepage: www.ibf-germany.com